

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Rockenberg



sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Lehrerin / einen Lehrer (w/m/d) für den gehobenen / höheren Schuldienst in Teilzeitbeschäftigung (75%)

Qualifikation:

Lehrbefähigung (Zweite Staatsprüfung) für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (L 2) oder an Förderschulen (L 5).

Wünschenswert ist insbesondere eine Lehrbefähigung für die Fächer Deutsch, Deutsch als Fremd-/Zweitsprache und/oder Biologie mit möglichst mehrjähriger Unterrichtspraxis in der Sekundarstufe I. Erfahrungen im Unterrichten mit digitalen Medien (Smartboard, E-Learning-Umgebung) sind von Vorteil.

Zu Ihren persönlichen Stärken gehören eine hohe Auffassungsgabe, mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Belastbarkeit, Initiative, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein, Organisationsfähigkeit, Entscheidungskompetenz sowie soziale Kompetenz. Mit Konflikten - gerade im Umgang mit sehr schwierigen jugendlichen und heranwachsenden Gefangenen - wissen Sie adäquat umzugehen. Erforderlich sind Flexibilität und Durchsetzungsvermögen, kompetentes Auftreten, eigenverantwortliches, projekt- und zielorientiertes Arbeiten vor Ort, Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenz.

Sie unterrichten die jugendlichen und heranwachsenden Gefangenen und wirken bei der Förderplanung sowie bei der Organisation, Koordination und Durchführung der schulischen und beruflichen Bildung der Gefangenen in der Justizvollzugsanstalt mit.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis nach Entgeltgruppe E 13 TV-H mit 75% der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer entsprechenden Vollbeschäftigung. Für die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), beruflich wie auch privat, wird das Landes Ticket Hessen zur Verfügung gestellt.

Die Stelle ist zunächst für die Dauer von 2 Jahren befristet. Bei entsprechender Leistung ist eine unbefristete Weiterbeschäftigung möglich bzw. kann zu gegebener Zeit die Übernahme in ein Beamtenverhältnis erfolgen.

Der hessische Justizvollzug fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für die ausgeschriebene Stelle Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen sind ausschließlich elektronisch bis 30.11.2023 im Hessenportal auf der Website

<https://stellensuche.hessen.de/unreg/index.html#/Stellendetail/0050568426A61E9A85B5A5447743FB>

einzureichen.

Telefonische Auskünfte in personalrechtlichen Fragen erteilt Frau Bonarius (Tel. 06033/998-1010), in fachlichen Fragen Herr Thiel (Tel. 06033/998-3110).